

Erbe Hogwarts

Eine neue Familie für Harry ABGESCHLOSSEN

Von Betakuecken

Kapitel 16: Peinlich!!

Erbe Hogwarts' Teil 16

Peinlich!!

Ein Schrei riss die Schüler aus dem Schlaf.

Und auch zwei Jungen, die eigentlich gehofft hatten, den Samstag ausschlafen zu können.

Von wegen! Nein, da musste ja wieder wer kommen und sie wecken! Ihnen die Suppe versalzen! Ihnen einen Strich durch die Rechnung machen! Ihnen den Brei verderben! Ihnen.. Okay, wir schweiften ab.

Jedenfalls saßen auch Draco und Deimos senkrecht und seufzten. Eigentlich hätten sie damit rechnen und ihren Raum sichern müssen.

Es dauerte auch keine drei Minuten, da kam ein in Boxershorts bekleideter Sirius hinein gestürmt und fegte zu ihnen, riss das Deckenende nach oben und kroch darunter, bis er bei ihnen oben angekommen war.

Deimos musterte seinen Paten aufmerksam, der jetzt zwischen ihm und dem Blondinen lag, die Decke bis ans Kinn gezogen und schon ziemlich blass wirkte.

"Was ist denn los?", fragte der dunkelhaarige Junge scheinheilig.

Die blauen Augen Sirius' huschten zu ihm.

"Drüben - in meinem Bett - Snape!!!"

Draco lachte los.

Und dann kam ein genauso gewagt gekleideter Severus Snape ins Zimmer. Allerdings schloss er die Tür hinter sich wieder.

Es baute sich vor dem Bettende auf und stemmte die Hände in die Hüften.

"Black!", fauchte er leise.

Der schaute zu dem anderen.

"Was hast du zu deiner Verteidigung zu sagen?"

"Was soll ich schon sagen, Fledermaus?"

Oh, der Tränkelehrer war sauer.

"Du hast mich in dein...!!! Argh! Wie konntest du nur? Du verdammter Flohzirkus!"

"ICH?! Wieso ich? Du hast doch angefangen!"

"Ach?"

Die beiden wurden unterbrochen, als die beiden Jungen lautstark begannen zu lachen.

"Warum lacht ihr?", wollte Sirius nun wissen und setzte sich auf. Die Arme vor der Brust verschränkt.

"Weil ihr euch anhört wie ein altes Ehepaar?!", meinte Deimos sich die Tränen weg wischend.

"Und ihr euch hier anmault, obwohl es euch ja wohl beiden gefallen hat. Ich meine, so wie ihr geschrien und gestöhnt habt, dürfte das wohl kaum abzustreiten sein!", fügte der dunkelhaarige Junge hinzu.

Die Männer waren sprachlos.

Dann wurden sie röter, als die reifsten Tomaten es konnten.

"Was soll das denn heißen?", empörte sich nun Severus.

"Das, mein lieber Onkel Sev, soll heißen, dass ihr letzte Nacht vergessen habt, einen Stillezauber auf euer Zimmer zu legen.", erklärte Draco.

"Ihr... habt uns gehört?", kam die Frage von Sirius.

"Ja, laut und deutlich. Mehr! Mach was! Fick mich!", effte Deimos die beiden nach.

Knallartig wurde es still im Raum, das man hätte eine Stecknadel fallen hören.

Aber es fiel keine.

"Scheiße!", entkam es dann dem Tränkelehrer.

"Merlin, wenn der Rest auch was gehört hat?!", erschreckte er dann noch mehr.

"Das bezweifle ich, da wir doch zu weit weg von den Schlafsälen sind. Aber wer hat eigentlich vorhin so geschrien? Hat sich angehört, als würde einer von euch abgestochen werden."

Wieder war es an dem Professor, zu reagieren. Denn seine Gesichtsfarbe wandelte wieder in ein paar dunklere Rottöne.

"Der hätte mich wahrscheinlich auch gemeuchelt, wenn ich nicht so schnell weg gewesen wäre.", ereiferte sich nun auch wieder der Black. Warf dabei einen eisigen Blick zu dem anderen Mann, der das überhaupt nicht bemerkte.

"Jedenfalls hab ich die Wette gewonnen.", rief der Dunkelhaarige.

Nun waren die zwei Erwachsenen doch recht neugierig.

"Was denn für eine Wette, Deim?", erkundigte sich Sirius, unheilvoll schauend.

Angesprochener sah genauso zurück.

"Wenn du mir was tust, sind meine Eltern schneller da, als du Quidditch sagen kannst."

Das brachte den Animagi aber nur zum grinsen.

"Werden wir sehen!", antwortete er deshalb bloß.

"Nun, ich habe mit Blaise eine Wette abgeschlossen. Ich hab gesagt, dass ihr noch in diesem Monat zusammen kommt. Und er meinte, dass ihr es nie schafft, schließlich mault ihr euch ja nur ständig an!"

Sprachlos starrten die zwei Deimos an, dann Draco, der grinsend daneben saß und bestätigend nickte.

"Wage es nicht, ihm das zu erzählen. Am Ende weiß es ganz Slytherin. Oder noch

schlimmer, ganz Hogwarts'!", stellte Siri klar.

Dann wandte er sich Snape zu. Weshalb er auch nicht das teuflische Grinsen seines Patensohnes sehen konnte. Pech, würde man da nur sagen..

Die beiden Männer verließen das Zimmer der Jungen, die sich daraufhin ansahen und lachten.

Sie blieben aber nicht lange alleine, denn eben genannter Wettpartner trat ein.

"Was war denn das vorher für ein krasser Schrei?"

"Das, mein lieber Blaise, war Severus Snape."

"Neeeiin! Ist nicht dein Ernst!"

Ungläubig sah er die zwei an.

"Doch ist es!", bestätigte Draco.

"Und ich habe die Wette gewonnen, mein Lieber!"

Nun gab es nur noch ein dumpfes Geräusch und das letzte, das sie sahen, waren Blaises nackte Füße, als er zu Boden ging.

Die beiden lachten amüsiert und Draco zog seinen Zauberstab.

"Ich weck ihn mal lieber wieder, oder?"

Ein teuflisches Grinsen stahl sich in sein Gesicht und er murmelte einen Spruch. Kurz darauf kam ein Schwall Wasser aus der Spitze seines Stabe und setzte damit das halbe Zimmer unter Wasser- eingeschlossen Blaise.

Der kam nämlich gerade prustend wieder nach oben.

"Spinnst du?!", moserte er, als er realisierte, wer gerade versucht hatte, ihm sein Leben zu klauen.

"Ich? Nein, nicht, dass ich wüsste? Warum?"

Blaise hätte sich die Haare raufen können.

"Du bist unverbesserlich, Malfoy! Weißt du das?"

"Ja. Aber danke für das Kompliment!", grinste er und wirkte doch recht zufrieden mit sich.

Zabini schüttelte den Kopf und blickte dann den Dunkelhaarigen an, der ihm nicht im mindesten zu helfen suchte.

"Du erwartest jetzt deinen Gewinn, oder?"

Deimos grinste vielsagend.

"Jetzt?"

Ein Nicken von beiden.

Blaise seufzte.

Worauf hatte er sich da nur eingelassen?

Langsam begann er seine Hüften kreisen zu lassen und sein Schalfanzugoberteil zu öffnen.

Nacheinander legte er seine Schultern frei und legte einen Schlafzimmerblick auf.

Der letzte Knopf war offen und das Hemd fiel zu Boden.

Nun wanderten seine Hände über den Oberkörper und er reizte sich selbst.

Dann steckte er seine Finger in den Bund der Hose und langsam schob er sie bis zur

Hüfte runter.

Ein lasziver Ausdruck auf dem Gesicht, glitt die Hose dann auch von seinem Körper. Enthüllte den Körper nun ganz.

Draco und Deimos musterten Blaise ausgiebig und der fühlte sich langsam doch etwas 'nackt'.

Hinter sich vernahm Blaise dann auch noch ein Geräusch und er drehte sich um, nur, um Sev und Siri gegenüber zu stehen.

Und das völlig Hüllenlos!!!

Eilends griff er seine Klamotten, bedeckte sich und rannte in sein Zimmer. Sie hörten nur noch das Knallen der Tür.

*

Lachend blieben Deimos und Draco zurück, die die Gesichter der anderen beiden sahen.

Sie trugen einen Ausdruck zwischen erregt und erstaunt.

Und sie machten den Eindruck, jeden Augenblick übereinander herzufallen.

"Was war DAS denn?", sprach dann aber der Tränkelehrer.

"Das, Onkel Sev, war Deimos Wettgewinn!", erklärte Draco und beobachtete mit Belustigung, wie die Männer blass wurden.

"Der wird das allen erzählen!", regte sich nun Sirius auf und rannte Kreise im Zimmer, warf dabei immer wieder die Hände in die Luft.

Sofort tat es ihm der anderen nach und nun hatten die Jungen zwei Verrückte, im Kreis rennende Männer, in ihrem Zimmer.

"Du, Draco?"

"Ja, Deimos?"

"Was machen wir jetzt mit ihnen?"

"Keine Ahnung."

"Ach so."

Während die Jungen ihre äußerst sinnvolle Unterhaltung geführt hatten, waren Sev und Siri wieder etwas ruhiger geworden - sie liefen nur noch im Kreis.

Allerdings ging das doch wirklich auf die Nerven.

So spät war es noch nicht und eigentlich wollten sie noch ein wenig Ruhe haben.

"Entschuldigt mal.", meinte dann Draco.

Die Männer blieben stehen, wobei Sirius in Severus lief und beide auf dem Boden landeten.

Und wieder lachten sie.

"Wie wäre es, wenn ihr euch noch mal für ein Weilchen in euer Bett schmeißt und irgendwas unanständiges tut? Wäre allemal besser, als uns hier zu nerven."

Die Worte des Blondens trieb den Erwachsenen die Röte ins Gesicht und sie standen langsam auf, um den Raum zu verlassen. Leider kamen sie aber nicht um einen nachgerufenen Kommentar herum:

"Und vergesst den Verschleißzauber nicht wieder!"

*

Sev knallte die Tür zu und legte vorsorglich wirklich einen Zauber über das Zimmer. Schließlich konnte man ja nie wissen, was dem Flohfänger als nächstes einfallen konnte.

Der allerdings schien dem Rat des Malfoys nachzukommen und hatte sich wieder auf die Matratze gehauen.

"Worauf wartest du noch? Komm her!", befahl er dann.

Und da Severus ja nichts zu tun hatte, womit er sich hätte rausreden können - zumindest entschuldigte er sich damit, denn auf seinem Schreibtisch stapelten sich noch die letzten Tests der Ravenclaws - legte er sich zu Sirius und ließ sich von dem in die Arme ziehen.

*

Als Draco und Deimos, begleitet von Blaise zum Mittagessen in der großen Halle erschienen, war keine Spur von den beiden Männern zu sehen.

Der Zabini hatte die Klappe gehalten, das war Bestandteil der Wette gewesen, aber das mussten die anderen ja nicht wissen.

"Bin mal gespannt, ob wir die heute noch mal sehen.", murmelte Blaise den Jungen zu und die kicherten vor sich hin.

Ja, das fragten sie sich auch.

Andererseits hatten sie ne ganze Menge aufzuholen...

*

Besagte Personen, ließen sich gerade erschöpft in die Kissen fallen.

Ihr Bett war mehr als zerwühlt und man konnte ihnen ansehen, dass sie völlig K.O. waren. Aber auch glücklich.

"Das war einfach geil..", murmelte Siri nach einer Weile.

"Ja, das stimmt.. Könnten wir öfter machen.", antwortete Sev und drehte sich auf den Bauch, um den Kopf auf die Brust des anderen legen zu können.

"Dir ist schon klar, was du da gerade gesagt hast, oder?", fragte dann der Black.

"Hm..?"

"Gut. Dann sind wir jetzt zusammen?"

"Mhm..", nuschelte der andere.

"Hm... endlich."

*

Samstag!!!

Es war Wochenende und Deimos freute sich riesig.

Nicht nur, weil schon wieder die Schulwoche vorbei war, sondern auch, weil er heute Tom sehen würde und seine Eltern.

Der dunkelhaarige Junge grinste die ganze Zeit auf dem Weg zum Büro von Sev.

Er dachte an die vergangenen fünf Tage.

Jeder Schüler, der sich ihm unaufgefordert genähert hatte, war von seinem Bodyguard dermaßen zusammengeschissen worden, dass sich keiner mehr traute, auch nur an Sirius vorbei zu gehen.

Meist nahmen die Schüler auch große Umwege in Kauf, nur, um ihm nicht zu begegnen.

Aber jetzt waren sie endlich bei Sev und das natürlich zehn Minuten früher.

Sirius hatte gemeint, lieber eher da zu sein, als zu spät und das sich Severus dann wieder aufregte.

Draco und Deimos war schon klar gewesen, das die zwei sich vorher nur noch mal genüsslich abschlabbern wollten.

*

"Können wir dann?", unterbrach also der kleine Lord und griff sich Flohpulver.

Kaum eine Sekunde später trat er auf der anderen Seite wieder aus dem Kamin und wurde dort schon von einem stürmischen Paar Arme in Empfang genommen.

"Dad!", quietschte der Junge und strampelte um sich.

Ric hatte leider einen ziemlich starken Griff und Deimos hatte nicht vor, als Flunder zu enden.

Die anderen kamen auch schnell hinterher und begrüßten Godric und Salazar, der es sich natürlich auch nicht nehmen ließ, da keine Zuschauer anwesend, seinen Sohn zu knuddeln.

Tom begrüßte seinen Bruder und Freund, dann wandte er sich an Severus und Sirius, wo er stutze.

"Sagt mal, gibt es da was, das ich noch nicht weiß?"

Er warf einen fragenden Blick zu seinem kleinen Bruder, der nur grinste und dann trat der Lord näher an die beiden Männer und plötzlich erschien ein überdimensionales Grinsen in seinem Gesicht.

"Na, das ist ja mal eine Überraschung!"

HA!! Nein, ich mach hier nicht weiter!!

Jetzt lass ich euch wieder schmoren, bis es weiter geht..

Bye, Mitani